

# Unterrichtsvorschläge zum Lehrplan

2. Schuljahr

7 Gott / Welt

## **Gott – Vater / Mutter**

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit verschiedenen Gottesbildern auseinander. Im Gottesbild vom Vater oder von der Mutter kommt etwas von der Fürsorge und Menschenfreundlichkeit Gottes zum Ausdruck.

01.	Die Lehrkraft schreibt das Wort „Gott“ an die Tafel. Die Schülerinnen und Schüler erzählen, was ihnen zu diesem Wort einfällt.
02.	Die Lehrkraft legt sehr unterschiedliche Bilder aus. Sie schreibt das Wort „Gott“ an die Tafel. Die Schülerinnen und Schüler wählen ein Bild aus, das für sie etwas mit diesem Wort zu tun hat. Die Schülerinnen und Schüler erzählen, warum sie diese Bildauswahl getroffen haben.
03.	Die Lehrkraft erzählt die Geschichte von den Blinden, die einen Elefanten beschreiben, und erörtert mit den Schülerinnen und Schülern den Zusammenhang zu ihren Gottesvorstellungen.
04.	Die Schülerinnen und Schüler ergänzen in verschiedenen Variationen den Satzanfang „Gott ist wie ...“.
05.	Die Schülerinnen und Schüler sprechen (in Gruppen) über ihre Sätze, in denen sie Gott vergleichen (s. 04.)
06.	Die Lehrkraft zeigt verschiedene Bilder von Kindern oder schildert deren Situation oder Herkunftsmilieu. Die Schülerinnen und Schüler formulieren Sätze (wie in 04.), die diese Kinder über Gott aussprechen könnten.
07.	Die Lehrkraft legt den Schülerinnen und Schülern einige Sätze dieses Musters vor: „Gott ist wie eine Mutter“; „Gott ist wie ein Vater“; „Gott ist wie ein Freund“; „Gott ist wie eine Freundin“ ... Die Schülerinnen und Schüler erörtern die Frage, was Menschen gemeint haben, die solche Formulierungen verwenden.
08.	Die Schülerinnen und Schüler zeichnen ein Bild zum Impulswort „Gott“.
09.	Die Schülerinnen und Schüler zeichnen ein Bild, das ein Kind in einer anderen Kultur, einem anderen Land, im Krieg, in Krankheit, ... zum Impulswort „Gott“ zeichnen würde.
10.	Die Schülerinnen und Schüler sehen sich verschiedene Bilder von Gott aus der Kunstgeschichte (oder in der Kirche) an. Sie äussern sich dazu, was ihnen dabei gefällt, was nicht. Die Lehrkraft begleitet kritisch und wirft die Frage auf, ob Gott wirklich so ist, wie man ihn auf diesen Bildern dargestellt hat.
11.	
12.	
13.	
14.	
15.	
16.	